

Zahlenspiegel Rheinland-Pfalz

Korrigierte Fassung vom 30.07.2018

The image shows a close-up, slightly blurred view of a statistical table. The table consists of several rows and columns of numerical data. The numbers are printed in a dark font on a light-colored background. The values are arranged in a grid-like pattern, with some numbers appearing to be part of a larger dataset. The numbers are: 20, 129 151, 130 953, 127 842, 752, 134 121, 128 093, 128 432, 6 058, 126 824, 133 450, 157 284, 134 628, 134 545, 111 776, 110 138, 157 811, 157 827, 80 756, 77 052, 113 466, 113 035, 63 568, 84 980, 87 007, 64 829, 77 648, 65 282, 78 146, 92 396, 78 320, 94 429, 125 873, 95 409, 125 677, 103 800, 67 027, 69.

Der Zahlenspiegel für Rheinland-Pfalz dokumentiert die wichtigsten Ergebnisse überwiegend monatlicher Statistiken. Es werden dabei die letzten aktuell vorliegenden vier Monate sowie drei der vergleichbaren Vorjahresmonate nachgewiesen. Bei vierteljährlich vorliegenden Ergebnissen werden die jeweils aktuellsten sieben Quartale veröffentlicht.

Die mit einem Stern * gekennzeichneten Merkmale weisen alle Bundesländer in ihrem Zahlenspiegel nach. Davon nicht veröffentlicht werden in Rheinland-Pfalz die hierzulande unbedeutende Geflügelfleischerzeugung und der Preisindex für Wohngebäude, der für Rheinland-Pfalz nicht gesondert berechnet wird.

Bevölkerung	Einheit	2015	2016		2017			2018		
		Durchschnitt	Nov.	Dez.	Jan.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	
* Bevölkerung am Monatsende	1 000	4 053 ^{1,2}	4 059 ^{1,2}	4 069	4 066	4 066	...	...	...	...
darunter Ausländer ³	1 000	383 ^{1,2}	397 ^{1,2}	412	411	413	...	...	...	...

Natürliche Bevölkerungsbewegung⁴

* Eheschließungen ⁵	Anzahl	1 695	1 768	1 065	2 120	421	...	...	...	...
* Lebendgeborene ⁶	Anzahl	2 912	3 126	2 836	3 260	2 997	...	...	...	...
je 1 000 Einwohner und 1 Jahr	Anzahl	8,7	9,2	8,5	9,4	8,7	...	...	...	...
* Gestorbene (ohne Totgeborene) ⁷	Anzahl	3 898	3 819	3 693	4 260	4 754	...	...	...	...
je 1 000 Einwohner und 1 Jahr	Anzahl	11,6	11,3	11,0	12,3	13,8	...	...	...	...
* darunter im 1. Lebensjahr Gestorbene ⁷	Anzahl	10	11	6	18	14	...	...	...	...
je 1 000 Lebendgeborene	Anzahl	3,5	3,4	2,1	5,5	4,7	...	...	...	...
* Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	Anzahl	-986	-693	-857	-1000	-1757	...	...	...	...
je 1 000 Einwohner und 1 Jahr	Anzahl	-2,9	-2,1	-2,6	-2,9	-5,1	...	...	...	...

Wanderungen

* Zuzüge über die Landesgrenze	Anzahl	14 039	13 487	10 429	9 126	11 018	15 035	...	...	...
* darunter aus dem Ausland	Anzahl	8 106	7 137	5 080	4 232	5 778	6 694	...	...	...
* Fortzüge über die Landesgrenze	Anzahl	9 695	11 595	9 397	10 687	9 312	13 504	...	...	...
* darunter in das Ausland	Anzahl	3 637	5 399	4 195	5 839	3 743	4 964	...	...	...
* Wanderungsgewinn (+) bzw. Wanderungsverlust (-)	Anzahl	4 344	1 892	1 032	-1561	1 706	1 531	...	...	...
* Innerhalb des Landes Umgezogene ⁸	Anzahl	15 659	16 131	13 774	13 074	14 404	16 175	...	...	...

Erwerbstätigkeit

Beschäftigte ^{9,10,11}	Einheit	2014	2015	2016			2017			
		30.06.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	
* Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort ¹²	1 000	1 322	1 345	1 354	1 365	1 388	1 377	1 379	1 389	1 416
* Frauen	1 000	611	627	634	637	648	646	646	648	659

1 Fortschreibung des Bevölkerungsstandes auf der Basis des Zensus 2011. – 2 Jahresdurchschnitt hier: Bevölkerung am 31.12. – 3 Quelle: Bevölkerungsfortschreibung. – 4 Monatsergebnisse sind vorläufig. – 5 Nach dem Ereignisort. – 6 Nach der Wohngemeinde der Mutter. – 7 Nach der Wohngemeinde des Verstorbenen. – 8 Ohne innerhalb der Gemeinde Umgezogene. – 9 Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit. – 10 Aufgrund einer rückwirkenden Revision der Beschäftigungsstatistik im August 2014 weichen diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten ab. Vergleiche Methodenbericht im Internetangebot der Bundesagentur für Arbeit. – 11 Jahresdurchschnitt: hier Beschäftigte am 30.06. – 12 Einschließlich Personen "ohne Angabe" zur Wirtschaftsgliederung.

noch: Erwerbstätigkeit

Beschäftigte^{1, 2, 3}

	Einheit	2014	2015	2016				2017		
		30.06.		31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.
* Ausländer/-innen	1 000	106	117	121	128	131	127	134	141	148
* Teilzeitbeschäftigte	1 000	353	373	380	386	390	391	394	400	404
* darunter Frauen	1 000	295	309	314	318	321	323	324	328	331
davon nach Wirtschaftsbereichen ⁴										
* Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 000	13	13	12	13	14	11	13	13	14
* produzierendes Gewerbe	1 000	422	422	422	424	431	426	427	430	437
* Handel, Verkehr und Gastgewerbe	1 000	285	294	295	299	304	302	301	304	311
* Erbringung von Unternehmens- dienstleistungen	1 000	206	213	213	216	219	217	218	221	227
* Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen	1 000	396	403	412	413	420	421	420	420	427

Arbeitsmarkt⁵

	Einheit	2016	2017			2018				
		Durchschnitt	März	April	Mai	Febr.	März	April	Mai	
* Arbeitslose	Anzahl	111 436	106 299	112 775	108 447	104 884	107 534	103 267	100 232	97 960
* Frauen	Anzahl	50 458	48 166	49 825	48 818	47 527	47 286	46 098	45 202	44 392
Männer	Anzahl	60 978	58 132	62 949	59 628	57 357	60 248	57 168	55 030	53 568
SGB III (Arbeitslosengeld I) ⁶	Anzahl	41 185	42 178	45 623	42 203	39 603	46 045	42 787	39 885	38 158
SGB II (Arbeitslosengeld II) ⁷	Anzahl	70 250	64 121	67 152	66 244	65 281	61 489	60 480	60 347	59 802
* Arbeitslosenquote ⁸	%	5,1	4,8	5,1	4,9	4,8	4,9	4,7	4,6	4,4
* Frauen	%	4,9	4,7	4,8	4,7	4,6	4,6	4,5	4,4	4,2
* Männer	%	5,3	5,0	5,4	5,1	4,9	5,2	4,9	4,7	4,5
* Jüngere von 15–25 Jahren	%	4,7	4,6	4,8	4,6	4,4	4,4	4,2	4,0	3,9
Jüngere von 15–20 Jahren	%	3,4	3,2	3,1	3,1	3,0	2,8	2,6	2,7	2,7
Ältere von 50–65 Jahren	%	5,1	4,7	5,0	4,8	4,6	4,8	4,6	4,5	4,3
Ältere von 55–65 Jahren	%	5,6	5,2	5,5	5,4	5,1	5,3	5,1	5,0	4,7
* Ausländer/-innen	%	13,4	13,4	15,2	14,5	13,0	13,5	13,0	12,6	11,1
Deutsche	%	4,3	4,0	4,2	4,0	3,9	4,0	3,8	3,7	3,6
* Kurzarbeiter/-innen ⁹	Anzahl	5 357	...	9 547	1 264	1 227	...	...	...	...
* Gemeldete Arbeitsstellen ¹⁰	Anzahl	32 997	37 936	35 920	36 135	36 897	38 594	39 913	39 856	40 594

Soziales

Leistungsbezug nach SGB II¹¹

	Einheit	2016	2017				2018			
		Durchschnitt	Jan.	Febr.	März	Dez.	Jan.	Febr.	März	
* Personen in Bedarfsgemeinschaften	Anzahl	235 916	...	246 396	249 924	251 579	245 026	246 128	247 427	...
* darunter Frauen	Anzahl	117 850	...	121 439	122 761	123 443	120 762	121 177	121 550	...
davon										
* erwerbsfähige Leistungs- berechtigte	Anzahl	160 493	...	167 934	170 518	171 901	165 196	166 036	166 837	...
* nicht erwerbsfähige Leistungs- berechtigte	Anzahl	61 917	...	66 510	67 346	67 913	67 705	67 565	67 729	...
* darunter unter 15 Jahren	Anzahl	59 870	...	64 462	65 324	65 914	65 729	65 576	65 734	...

1 Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit. – 2 Aufgrund einer rückwirkenden Revision der Beschäftigungsstatistik im August 2014 weichen diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten ab. Vergleiche Methodenbericht im Internetangebot der Bundesagentur für Arbeit. – 3 Jahresdurchschnitt: hier Beschäftigte am 30.06. – 4 Abgrenzung nach WZ 2008. – 5 Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; ab Januar 2005 unter Einschluss der Grundsicherung für Arbeitsuchende. Ergebnisse sind vorläufig. Die jeweils aktuellen Werte sind im Internetangebot der Bundesagentur für Arbeit als detaillierte Übersichten zu finden. – 6 Arbeitslosengeld I ist als Leistung der Arbeitslosenversicherung eine Lohnersatzleistung. – 7 Arbeitslosengeld II bezeichnet die Geldleistungen für erwerbsfähige Hilfebedürftige im Rahmen der Grundsicherung. – 8 Arbeitslose in Prozent aller zivilen Erwerbspersonen. – 9 Einschließlich witterungsbedingter Saisonarbeit. – 10 Ohne geförderte Stellen des zweiten Arbeitsmarktes, ab Januar 2014 einschließlich der Meldung von offenen Stellen durch kooperierende Unternehmen im automatisierten Verfahren. – 11 Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Im Zuge einer Revision wurden ab dem Berichtsjahr 2016 die Definitionen für Bedarfsgemeinschaften überarbeitet. Ein Vergleich mit den Vorjahren ist daher nur eingeschränkt möglich.

Bautätigkeit**(Baugenehmigungen)****Baugenehmigungen für Wohngebäude**

Einheit	2016	2017					2018			
	Durchschnitt	Jan.	Febr.	März	Dez.	Jan.	Febr.	März		
* Wohngebäude (Neubau)										
insgesamt	Anzahl	587	...	455	464	599	510	456	405	548
* mit 1 oder 2 Wohnungen	Anzahl	520	...	403	410	541	464	390	363	477
davon										
öffentliche Bauherren und Organisationen ohne Erwerbszweck	Anzahl	4	...	2	1	-	3	3	2	5
Unternehmen	Anzahl	92	...	78	63	36	66	60	68	65
private Haushalte	Anzahl	491	...	375	400	563	441	393	335	478
Wohnungen in Wohngebäuden	Anzahl	1 231	...	860	809	1 163	943	1 034	802	1 260
* Umbauter Raum	1 000 m ³	760	...	532	550	729	621	639	546	743
* Wohnfläche	1 000 m ²	141	...	98	100	134	113	117	96	139
Wohnräume	Anzahl	5 635	...	3 862	4 076	5 403	4 537	4 542	3 726	5 464
* Veranschlagte Kosten der Bauwerke	Mill. EUR	231	...	164	169	236	197	198	161	240

Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude

* Nichtwohngebäude (Neubau)										
insgesamt	Anzahl	138	...	120	138	150	106	119	104	131
davon										
öffentliche Bauherren und Organisationen ohne Erwerbszweck	Anzahl	12	...	19	13	15	10	12	12	18
Unternehmen	Anzahl	82	...	69	77	83	75	73	74	76
private Haushalte	Anzahl	42	...	32	48	52	21	34	18	37
Wohnungen in Nichtwohngebäuden	Anzahl	25	...	5	14	12	9	5	9	2
* Umbauter Raum	1 000 m ³	764	...	538	1 159	820	663	803	817	1 519
* Nutzfläche	1 000 m ²	110	...	87	148	124	92	125	131	172
* Veranschlagte Kosten der Bauwerke	Mill. EUR	104	...	74	104	100	87	117	133	152

Genehmigte Wohnungen (Wohn- und Nichtwohngebäude)

* Wohnungen (Neubau und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden)	Anzahl	1 447	...	1 064	982	1 322	1 133	1 186	955	1 417
* Wohnräume (einschließlich Küchen)	Anzahl	6 395	...	4 590	4 743	5 977	5 288	5 169	4 325	6 123

Landwirtschaft

	Einheit	2016	2017				2018			
		Durchschnitt	Jan.	Febr.	März	Dez.	Jan.	Febr.	März	
* Schlachtmengen (ohne Geflügel) ¹	t	11 564	11 599	10 943	10 780	12 461	10 948	12 603	10 921	12 318
darunter										
* Rinder insgesamt	t	1 945	1 853	1 861	1 714	2 065	1 885	1 971	1 669	2 144
darunter										
* Kälber	t	7	8	3	4	6	19	11	6	11
* Junggrinder	t	8	8	13	13	8	11	18	10	12
* Schweine	t	9 570	9 695	9 046	9 026	10 343	8 996	10 588	9 204	10 118
* Eierzeugung ²	1 000	16 571	17 285	17 346	17 645	19 800	18 220	18 254	17 420	17 742

Produzierendes Gewerbe**Verarbeitendes Gewerbe sowie
Bergbau und Gewinnung von
Steinen und Erden³**

* Betriebe	Anzahl	1 002	1 017	988	1 006	1 018	1 020	1 014	1 032	1 046
* Beschäftigte ⁴	Anzahl	253 227	255 468	251 645	252 575	253 167	257 296	256 497	257 415	259 216
* Geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	32 292	32 402	33 161	32 567	36 004	29 248	34 177	31 945	33 786
* Entgelte	Mill. EUR	1 078	1 102	990	994	1 035	1 062	1 059	1 016	1 066
* Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	Mill. EUR	7 223	7 820	7 025	7 440	8 947	7 264	7 899	7 968	9 110
davon										
Vorleistungsgüterproduzenten und Energie ⁵	Mill. EUR	3 813	4 253	4 076	4 177	4 874	3 668	4 472	4 244	4 714
Investitionsgüterproduzenten	Mill. EUR	2 098	2 181	1 677	2 047	2 633	2 259	1 979	2 146	2 572
Gebrauchsgüterproduzenten	Mill. EUR	101	94	82	87	115	86	83	84	98
Verbrauchsgüterproduzenten	Mill. EUR	1 211	1 293	1 190	1 130	1 325	1 252	1 365	1 494	1 725
darunter										
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	Mill. EUR	2 140	2 433	2 412	2 466	2 884	2 138	2 594	2 448	2 720
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	Mill. EUR	1 086	1 046	720	980	1 255	1 131	860	975	1 244
darunter										
* Auslandsumsatz	Mill. EUR	4 003	4 368	3 999	4 273	5 036	3 993	4 524	4 669	5 295
Exportquote ⁶	%	55,4	55,9	56,9	57,4	56,3	55,0	57,3	58,6	58,1
Index des Auftragseingangs im verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex)	2015=100	102,9	112,4	112,2	117,2	130,4	105,8	130,7	123,0	133,0
davon										
Vorleistungsgüterproduzenten	2015=100	102,8	113,6	113,5	114,3	130,2	105,3	124,2	115,8	123,8
Investitionsgüterproduzenten	2015=100	101,2	107,6	106,2	109,4	129,5	111,9	128,2	114,3	129,0

1 Aus gewerblichen Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft (Rinder, Schweine, Schafe, Pferde, Ziegen); einschließlich Schlachtfetten, jedoch ohne Innereien. – 2 Erzeugte Eier in Betrieben bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen; einschließlich Junghennen-, Bruch- und Knickeiern. – 3 Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten. – 4 Einschließlich der tätigen Inhaber. – 5 Ohne Energie- und Wasserversorgung. – 6 Anteil des Auslandsumsatzes am Gesamtumsatz.

noch: Produzierendes Gewerbe

Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden¹

Einheit	2016	2017					2018			
		Durchschnitt	Jan.	Febr.	März	Dez.	Jan.	Febr.	März	
Gebrauchsgüterproduzenten	2015=100	162,6	161,8	263,3	132,2	196,7	122,0	131,5	131,9	176,7
Verbrauchsgüterproduzenten	2015=100	105,7	122,0	117,8	156,9	130,3	83,7	165,6	183,0	181,4
darunter										
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	2015=100	101,8	114,7	113,1	117,0	135,4	106,0	124,0	114,8	122,9
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	2015=100	99,5	102,6	89,4	101,7	132,6	103,3	118,6	114,4	133,0

Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen²

* Betriebe ³	Anzahl	179	173	173	173	173	172	173	173	173
* Beschäftigte ^{3,4}	Anzahl	9 376	9 531	9 399	9 414	9 445	9 655	9 758	9 757	9 747
* Geleistete Arbeitsstunden ³	1 000 h	1 146	1 141	1 212	1 111	1 257	1 054	1 232	1 163	1 177
* Entgelte ³	Mill. EUR	42	43	39	38	40	41	39	41	40
Stromerzeugung der Kraftwerke für die allgemeine Versorgung ⁵										
* Bruttostromerzeugung	Mill. kWh	343	323	489	430	403	325	253	348	330
* Nettostromerzeugung	Mill. kWh	330	309	469	413	389	310	239	334	316

Baugewerbe

Bauhauptgewerbe⁶

* Beschäftigte (einschließlich tätiger Inhaber)	Anzahl	19 046	19 910	19 301	19 305	19 579	19 968	20 119	20 042	20 174
* Geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	1 945	2 012	1 028	1 637	2 244	1 505	1 464	1 331	1 882
davon										
* Wohnungsbau	1 000 h	320	340	214	313	376	261	305	250	331
* gewerblicher Bau ⁷	1 000 h	633	650	397	582	731	529	545	512	631
* öffentlicher und Straßenbau	1 000 h	992	1 022	417	743	1 136	715	615	569	920
darunter Straßenbau	1 000 h	531	561	199	370	563	382	302	266	467
* Entgelte	Mill. EUR	61	65	51	54	62	64	60	54	61

¹ Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 50 und mehr Beschäftigten. – ² Für das aktuelle Kalenderjahr vorläufige Ergebnisse. – ³ Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. – ⁴ Einschließlich der tätigen Inhaber. – ⁵ Kraftwerke mit einer elektrischen Engpassleistung ab 1 MW. – ⁶ Bau von Gebäuden, Tiefbau, Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten; Ergebnisse des Monatsberichts bei Betrieben von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten. – ⁷ Einschließlich landwirtschaftlicher Bauten sowie Unternehmen der Bahn und Post.

noch: Baugewerbe**Bauhauptgewerbe¹**

Einheit	2016	2017						2018		
	Durchschnitt	Jan.	Febr.	März	Dez.	Jan.	Febr.	März		
* Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	Mill. EUR	256	286	128	171	268	343	162	185	244
davon										
* Wohnungsbau	Mill. EUR	45	53	28	36	54	64	37	44	52
* gewerblicher Bau ²	Mill. EUR	87	97	48	67	97	105	59	68	93
* öffentlicher und Straßenbau	Mill. EUR	124	136	52	68	116	174	66	73	100
darunter Straßenbau	Mill. EUR	64	72	24	29	53	85	31	30	48

Ausbaugewerbe**(Bauinstallation und sonstiger Ausbau)³**

Einheit	2016	2017	2016		2017				2018	
	Durchschnitt		3. Q.	4. Q.	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.	1. Q.	
Betriebe ⁴	Anzahl	421	438	420	419	440	438	437	436	384
* Beschäftigte (einschließlich tätiger Inhaber) ⁴	Anzahl	16 051	16 825	16 231	16 152	16 637	16 619	17 084	16 958	16 028
* Geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	5 007	5 210	5 116	5 020	5 125	5 185	5 314	5 214	4 894
* Entgelte	Mill. EUR	128	138	127	138	130	136	137	149	130
* Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	Mill. EUR	457	485	451	593	378	484	478	600	361

Handel⁵**Großhandel⁶**

Einheit	2016	2017						2018		
	Durchschnitt	Jan.	Febr.	März	Dez.	Jan.	Febr.	März		
* Beschäftigte	2015=100	100,2	100,0	98,2	98,5	98,7	100,9	102,1	101,7	101,8
darunter Teilzeitbeschäftigte	2015=100	97,6	96,1	95,2	95,1	95,1	95,8	96,5	96,2	96,2
* Umsatz nominal ⁷	2015=100	97,6	98,1	86,2	91,0	109,5	91,9	92,6	92,8	109,6
* Umsatz real ⁷	2015=100	97,7	96,5	85,1	89,5	107,8	90,1	89,9	90,3	106,5

Einzelhandel⁸

* Beschäftigte	2015=100	101,4	102,4	102,0	101,6	101,7	104,0	102,9	102,7	102,9
darunter Teilzeitbeschäftigte	2015=100	101,7	102,4	101,8	101,4	101,5	104,5	103,3	102,8	103,2
* Umsatz nominal ⁷	2015=100	102,5	105,7	94,1	90,9	110,1	119,7	97,3	92,8	111,3
* Umsatz real ⁷	2015=100	102,1	103,4	92,8	89,2	107,7	116,0	94,5	90,0	107,4

1 Bau von Gebäuden, Tiefbau, Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten; Ergebnisse des Monatsberichts bei Betrieben von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten. – 2 Einschließlich landwirtschaftlicher Bauten sowie Unternehmen der Bahn und Post. – 3 Ab Berichtsjahr 2018 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 23 und mehr Beschäftigten; Vierteljahresergebnisse. – 4 Am Ende des Berichtsvierteljahres. – 5 Die Ergebnisse für Einzelhandel und Gastgewerbe beruhen auf Stichprobenerhebungen; die Berichtskreise werden jährlich durch Stichprobenrotation aktualisiert. Im Groß- und Kfz-Handel basieren die Ergebnisse ab Januar 2011 auf einem Mixmodell (Nutzung von Verwaltungsdaten und Befragung aller großen Unternehmen). – 6 Einschließlich Handelsvermittlung. – 7 Ohne Umsatzsteuer. – 8 Einschließlich Tankstellen.

noch: Handel¹**Kfz-Handel^{1,2}**

	Einheit	2016	2017				2018			
		Durchschnitt	Jan.	Febr.	März	Dez.	Jan.	Febr.	März	
* Beschäftigte	2015=100	102,3	104,1	103,2	103,0	103,3	104,9	104,9	104,8	104,9
darunter Teilzeitbeschäftigte	2015=100	102,9	105,8	103,6	104,1	104,6	106,9	107,1	107,2	107,2
* Umsatz nominal ³	2015=100	104,9	109,2	89,1	95,0	131,5	102,6	98,6	98,1	121,1
* Umsatz real ³	2015=100	103,9	106,9	87,8	93,4	129,1	100,1	96,1	95,6	117,8

Gastgewerbe^P

* Beschäftigte	2015=100	99,4	100,4 ^r	92,4 ^r	92,6 ^r	96,7 ^r	96,8 ^r	91,8 ^r	93,2 ^r	96,9 ^r
darunter Teilzeitbeschäftigte	2015=100	100,9	102,1 ^r	93,9 ^r	93,8 ^r	98,0 ^r	99,1 ^r	92,2 ^r	94,2 ^r	99,1 ^r
* Umsatz nominal ³	2015=100	102,8	108,6 ^r	78,4 ^r	79,0 ^r	93,8 ^r	103,2 ^r	81,2 ^r	78,4 ^r	95,7 ^r
* Umsatz real ³	2015=100	100,7	104,3 ^r	76,4 ^r	76,6 ^r	90,9 ^r	98,5 ^r	77,3 ^r	74,5 ^r	90,6 ^r

Tourismus⁴

* Gästeankünfte	1 000	722	739	364	393	550	493	381	407	579
* darunter von Auslandsgästen	1 000	155	157	62	73	92	92	63	76	96
* Gästeübernachtungen	1 000	1 824	1 852	912	970	1 270	1 185	950	104	1 391
* darunter von Auslandsgästen	1 000	441	437	158	185	226	231	156	189	222

Verkehr**Straßenverkehrsunfälle**

	Einheit	2015	2016	2017			2018			
		Durchschnitt	Dez.	Jan.	Febr.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	
* Unfälle mit Personenschaden und Sachschaden ⁵	Anzahl	1 772	1 820	1 750	1 603	1 398	1 678	1 789	1 521	1 508
* darunter Unfälle mit Personenschaden	Anzahl	1 135	1 266	1 100	896	877	1 100	1 019	975	892
* Getötete Personen	Anzahl	16	13	17	10	5	12	13	14	5
darunter										
Pkw-Insassen	Anzahl	8	7	11	7	3	5	9	9	4
Benutzer motorisierter Zweiräder	Anzahl	4	3	-	-	-	2	-	-	-
Radfahrer	Anzahl	3	1	3	-	-	1	1	-	-
Fußgänger	Anzahl	1	2	2	3	2	4	2	5	-
* Verletzte Personen	Anzahl	1 460	1 638	1 499	1 178	1 145	1 393	1 372	1 256	1 176

1 Ab Januar 2009 erfolgt die Abgrenzung nach der WZ 2008; die Ergebnisse des Vorjahres wurden entsprechend umgerechnet. Der Berichtskreis wird ab 2007 jährlich durch Ergänzungsstichproben und ab 2009 durch Stichprobenrotation aktualisiert. Zur Vermeidung von Sprüngen in der Zeitreihe werden die Messzahlen einheitlich auf den Stichprobenstand von 2006 zurückgerechnet. – 2 Sowie Instandhaltung und Reparatur von Kfz. – 3 Ohne Umsatzsteuer. – 4 Betriebe ab zehn Betten, einschließlich Campingplätzen (Touristik-Camping) ab zehn Stellplätzen. – 5 Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne) und sonstiger Sachschadensunfall unter Einfluss berauschender Mittel.

noch: Verkehr

Straßenverkehrsunfälle

	Einheit	2015	2016		2017				2018	
		Durchschnitt	Dez.	Jan.	Febr.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	
schwer verletzte Personen	Anzahl	274	301	235	189	211	243	222	191	175
darunter										
Pkw-Insassen	Anzahl	126	135	168	123	125	36	147	114	108
Benutzer motorisierter										
Zweiräder	Anzahl	70	74	14	15	22	129	13	21	10
Radfahrer	Anzahl	41	48	11	13	27	24	22	16	17
Fußgänger	Anzahl	25	30	29	32	26	47	34	36	22

Kraftfahrzeuge¹

	Einheit	2016	2017				2018			
		Durchschnitt	Jan.	Febr.	März	Dez.	Jan.	Febr.	März	
* Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge	Anzahl	13 160	13 081	10 861	10 970	16 951	11 197	12 358	11 973	...
darunter										
Krafträder	Anzahl	755	622	103	360	1 329	164	262	388	...
* Personenkraftwagen ²	Anzahl	10 944	10 959	9 433	9 324	13 757	9 327	10 634	10 324	...
* Lastkraftwagen	Anzahl	1 024	1 036	939	897	1 255	1 029	1 107	963	...
Zugmaschinen	Anzahl	343	373	277	308	500	586	276	248	...

Personenbeförderung

	Einheit	2016	2017	2016		2017				2018
		Durchschnitt		3. Q.	4. Q.	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.	1. Q.
Beförderte Personen im Linienverkehr	1 000	59 894	70 419	50 936	65 441	71 078	68 304	69 098	73 192	70 901
Personenkilometer ³	Mill.	621	717	543	665	709	684	740	734	760

Binnenschifffahrt

	Einheit	2015	2016		2017				2018	
		Durchschnitt	Dez.	Jan.	Febr.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	
* Gütereingang	1 000 t	1 007	1 024	775	701	835	1 114	986	947	1 042
* Güterversand	1 000 t	777	776	606	483	708	890	735	639	846

Außenhandel⁴Ausfuhr (Spezialhandel)⁵

* Insgesamt	Mill. EUR	4 277	4 368	3 962	4 365	4 401	4 746	4 221	4 901	4 855
darunter										
* Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	311	322	290	322	302	309	262	290	324
* Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mill. EUR	3 910	3 988	3 618	3 983	4 038	4 339	3 882	4 491	4 394

1 Quelle: Kaffahrt-Bundesamt. – 2 Fahrzeuge zur Personenbeförderung mit höchstens acht Sitzplätzen außer dem Fahrersitz; einschließlich Wohnmobile und Krankenwagen. – 3 Verkehrsleistung berechnet aus Anzahl der Fahrgäste und Fahrtweiten. – 4 Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von Spezialhandel und Generalhandel ist eine Saldierung der Ein- und Ausfuhrergebnisse nicht sinnvoll. – 5 Für Antwortausfälle und Befreiungen sind Zuschätzungen bei den EU-Ländern und damit auch im Insgesamt enthalten.

noch: Außenhandel¹Ausfuhr (Spezialhandel)²

Einheit	2015	2016		2017				2018		
	Durchschnitt	Dez.	Jan.	Febr.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.		
* Rohstoffe	Mill. EUR	22	23	20	19	27	23	21	20	22
* Halbwaren	Mill. EUR	151	144	122	135	129	155	143	156	167
* Fertigwaren	Mill. EUR	3 738	3 821	3 475	3 829	3 882	4 160	3 718	4 315	4 205
* Vorerzeugnisse	Mill. EUR	947	951	820	1 038	974	1 097	875	1 139	1 011
* Enderzeugnisse	Mill. EUR	2 790	2 871	2 655	2 791	2 909	3 063	2 843	3 176	3 194
davon nach										
* Europa	Mill. EUR	2 932	3 065	2 606	3 044	3 090	3 279	2 982	3 456	3 571
* darunter in EU-Länder	Mill. EUR	2 610	2 749	2 335	2 761	2 768	2 918	2 710	3 112	3 217
Belgien	Mill. EUR	199	198	166	193	203	217	194	220	208
Luxemburg	Mill. EUR	54	54	52	47	48	55	51	47	49
Dänemark	Mill. EUR	39	45	37	56	51	51	42	54	48
Finnland	Mill. EUR	33	30	29	31	35	36	27	30	40
Frankreich	Mill. EUR	424	446	386	430	451	448	362	497	473
Griechenland	Mill. EUR	27	29	24	33	28	37	19	32	32
Großbritannien	Mill. EUR	287	302	250	294	296	286	282	285	277
Irland	Mill. EUR	20	19	18	44	16	33	267	233	370
Italien	Mill. EUR	247	265	209	269	262	295	221	273	306
Niederlande	Mill. EUR	303	314	261	353	306	350	326	320	340
Österreich	Mill. EUR	163	165	132	148	166	175	157	183	171
Schweden	Mill. EUR	74	79	67	83	88	79	69	87	87
Spanien	Mill. EUR	206	216	213	241	227	218	204	250	227
Portugal	Mill. EUR	31	41	36	47	39	48	34	48	38
* Afrika	Mill. EUR	127	117	124	73	92	127	106	109	96
* Amerika	Mill. EUR	584	551	588	600	564	607	541	631	554
darunter nach USA	Mill. EUR	414	380	415	418	390	438	394	446	374
* Asien	Mill. EUR	601	596	608	606	609	677	548	650	589
darunter nach China	Mill. EUR	148	142	143	156	159	182	144	197	169
* Australien, Ozeanien und übrigen Gebieten	Mill. EUR	31	39	36	42	46	55	44	54	45

Einfuhr (Generalhandel)²

* Insgesamt	Mill. EUR	2 851	2 877	3 042	2 963	3 253	3 568	3 535	3 827	3 594
darunter										
* Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	277	240	236	249	232	289	288	293	249
* Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mill. EUR	2 436	2 483	2 638	2 556	2 851	3 065	3 037	3 245	3 030
davon										
* Rohstoffe	Mill. EUR	39	36	33	40	37	36	30	37	36
* Halbwaren	Mill. EUR	255	217	214	221	268	296	322	405	279
* Fertigwaren	Mill. EUR	2 142	2 230	2 390	2 294	2 547	2 733	2 685	2 803	2 715

1 Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von Spezialhandel und Generalhandel ist eine Saldierung der Ein- und Ausfuhrergebnisse nicht vertretbar. – 2 Für Antwortausfälle und Befreiungen sind Zuschätzungen bei den EU-Ländern und damit auch im Insgesamt enthalten.

noch: Außenhandel¹Einfuhr (Generalhandel)²

Einheit	2015	2016			2017				2018	
	Durchschnitt		Dez.	Jan.	Febr.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	
davon										
* Vorerzeugnisse	Mill. EUR	558	517	461	559	664	623	871	824	947
* Enderzeugnisse	Mill. EUR	1 585	1 714	1 929	1 735	1 882	2 109	1 814	1 979	1 768
* davon aus										
* Europa	Mill. EUR	2 087	2 155	2 345	2 111	2 445	2 768	2 792	2 865	2 703
* darunter aus EU-Ländern	Mill. EUR	1 867	1 964	2 151	1 894	2 194	2 540	2 590	2 610	2 495
Belgien	Mill. EUR	271	253	234	247	292	288	271	297	286
Luxemburg	Mill. EUR	47	52	52	56	53	56	51	50	54
Dänemark	Mill. EUR	22	21	21	22	19	36	69	15	26
Finnland	Mill. EUR	12	12	12	12	15	14	15	15	18
Frankreich	Mill. EUR	243	242	231	225	235	383	325	279	309
Griechenland	Mill. EUR	7	8	8	7	8	9	7	9	8
Großbritannien	Mill. EUR	105	100	92	114	103	127	115	118	124
Irland	Mill. EUR	99	137	200	60	120	108	219	84	130
Italien	Mill. EUR	166	175	175	181	205	227	380	302	436
Niederlande	Mill. EUR	296	299	286	302	328	373	324	521	325
Österreich	Mill. EUR	103	118	114	106	89	115	111	114	114
Schweden	Mill. EUR	48	52	49	57	52	76	68	74	51
Spanien	Mill. EUR	104	129	353	112	255	254	227	280	150
Portugal	Mill. EUR	16	18	18	21	20	23	15	21	22
* Afrika	Mill. EUR	41	47	53	64	57	43	50	55	49
* Amerika	Mill. EUR	313	254	263	263	276	316	228	397	268
darunter aus USA	Mill. EUR	239	198	217	194	229	254	178	327	222
* Asien	Mill. EUR	405	415	374	519	470	436	461	498	561
darunter aus China	Mill. EUR	182	183	185	238	187	210	195	267	228
* Australien, Ozeanien und übrigen Gebieten	Mill. EUR	5	6	5	6	5	5	3	6	6

Gewerbeanzeigen³

Einheit	2016	2017					2018			
	Durchschnitt	Jan.	Febr.	März	Dez.	Jan.	Febr.	März		
* Gewerbebeanmeldungen	Anzahl	2 760	2 638	3 267	2 531	3 243	2 349	3 315	2 674	2 956
darunter										
Betriebsgründungen	Anzahl	468	442	523	422	532	420	514	511	517
sonstige Neugründungen	Anzahl	1 774	1 732	2 066	1 651	2 155	1 406	2 142	1 707	1 870
* Gewerbeabmeldungen	Anzahl	2 788	2 678	3 312	2 440	2 930	3 743	3 533	2 660	2 910
darunter										
Betriebsaufgaben	Anzahl	402	385	492	371	398	540	587	383	416
sonstige Stilllegungen	Anzahl	1 895	1 815	2 146	1 568	1 958	2 655	2 220	1 766	1 985

1 Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von Spezialhandel und Generalhandel ist eine Saldierung der Ein- und Ausfuhrergebnisse nicht sinnvoll. – 2 Für Antwortausfälle und Befreiungen sind Zuschätzungen bei den EU-Ländern und damit auch im Insgesamt enthalten. – 3 Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

Insolvenzen

	Einheit	2016	2017					2018		
		Durchschnitt	Jan.	Febr.	März	Dez.	Jan.	Febr.	März	
* Insgesamt	Anzahl	462	...	426	385	520	396	427	400	451
davon										
* Unternehmen	Anzahl	65	...	48	48	72	59	62	65	69
* Verbraucher	Anzahl	276	...	253	234	291	240	262	237	261
* ehemals selbstständig Tätige	Anzahl	102	...	105	80	134	83	88	83	99
* sonstige natürliche Personen, ¹ Nachlässe	Anzahl	19	...	20	23	23	14	15	15	22
* Voraussichtliche Forderungen	Mill. EUR	66	...	63	65	62	40	52	66	63

Handwerk²

	Einheit	2016	2017	2016		2017			2018	
		Durchschnitt		3. Q.	4. Q.	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.	1. Q.
* Beschäftigte ³	2009=100 ⁴	98,8	99,0	100,5	99,0	98,3	98,3	100,8	99,0	98,8
* Umsatz (ohne Umsatzsteuer) ⁵	2009=100 ⁶	107,4	110,3	110,8	119,1	94,0	111,0	113,9	121,9	96,7

Preise

	Einheit	2016	2017				2018			
		Durchschnitt	März	April	Mai	Febr.	März	April	Mai	
* Verbraucherpreisindex (Gesamtindex)	2010=100	107,6	109,3	108,9	109,0	108,9	110,2	110,7	110,6	111,1
* Nettokaltmieten (Teilindex)	2010=100	107,6	109,1	108,6	108,7	108,9	110,0	110,3	110,4	110,5

Verdienste⁷

	Einheit	2016	2017	2016		2017			2018	
		Durchschnitt		3. Q.	4. Q.	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.	1. Q.
* Bruttomonatsverdienste ⁸ der voll- zeitbeschäftigten Arbeitnehmer ⁹ im produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich	EUR	3 996	3 999	3 669	3 704	3 619	3 668	3 688	3 703	...
* Frauen	EUR	3 469	3 483	3 222	3 247	3 202	3 237	3 254	3 257	...
* Männer	EUR	4 207	4 215	3 849	3 889	3 793	3 848	3 870	3 891	...
* Leistungsgruppe 1 ¹⁰	EUR	7 483	7 557	6 646	6 733	6 627	6 711	6 782	6 750	...
* Leistungsgruppe 2 ¹⁰	EUR	4 580	4 610	4 232	4 266	4 182	4 233	4 291	4 297	...
* Leistungsgruppe 3 ¹⁰	EUR	3 390	3 439	3 139	3 167	3 126	3 174	3 188	3 220	...
* Leistungsgruppe 4 ¹⁰	EUR	2 815	2 773	2 643	2 654	2 562	2 611	2 593	2 614	...
* Leistungsgruppe 5 ¹⁰	EUR	2 277	2 307	2 159	2 156	2 131	2 183	2 196	2 196	...

1 Beispielsweise Gesellschafter oder Mithafter. – 2 Zulassungspflichtiges Handwerk laut Anlage A der Handwerksordnung; die Angaben für die letzten zwei Quartale sind jeweils vorläufig. – 3 Am Ende eines Kalendervierteljahres. – 4 30.09. – 5 Vierteljahresergebnis – 6 Vierteljahresdurchschnitt. – 7 Durch strukturelle Veränderungen innerhalb des Berichtskreises ist ab dem 1. Quartal 2012 die Vergleichbarkeit mit früheren Berichtszeiträumen beeinträchtigt. – 8 Nachgewiesen werden Vierteljahresdurchschnitte ohne Sonderzahlungen. Im Jahresdurchschnitt sind die Sonderzahlungen mit enthalten. – 9 Einschließlich Beamte. – 10 Leistungsgruppe 1: Arbeitnehmer in leitender Stellung; Leistungsgruppe 2: herausgehobene Fachkräfte; Leistungsgruppe 3: Fachkräfte; Leistungsgruppe 4: angelernte Arbeitnehmer; Leistungsgruppe 5: ungelernete Arbeitnehmer.

noch: Verdienste¹

	Einheit	2016	2017	2016		2017				2018
		Durchschnitt		3. Q.	4. Q.	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.	1. Q.
* Produzierendes Gewerbe	EUR	4 300	4 336	3 854	3 894	3 792	3 875	3 901	3 933	...
* Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	EUR	4 031	3 910	3 662	3 672	3 497	3 515	3 603	3 663	...
* verarbeitendes Gewerbe	EUR	4 485	4 512	3 966	4 021	3 923	4 001	4 005	4 062	...
* Energieversorgung	EUR	5 154	5 296	4 598	4 592	4 632	4 679	4 729	4 742	...
* Wasserversorgung ²	EUR	3 467	3 411	3 261	3 262	3 179	3 190	3 200	3 231	...
* Baugewerbe	EUR	3 316	3 465	3 230	3 198	3 118	3 260	3 342	3 285	...
* Dienstleistungsbereich	EUR	3 798	3 800	3 549	3 582	3 516	3 546	3 563	3 569	...
* Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	EUR	3 601	3 621	3 293	3 367	3 300	3 342	3 320	3 363	...
* Verkehr und Lagerei	EUR	3 024	3 017	2 845	2 849	2 808	2 827	2 833	2 875	...
* Gastgewerbe	EUR	2 277	2 367	2 147	2 161	2 241	2 238	2 229	2 303	...
* Information und Kommunikation	EUR	5 276	5 175	4 892	4 894	4 755	4 792	4 780	4 806	...
* Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	EUR	5 252	5 272	4 469	4 465	4 399	4 416	4 450	4 437	...
* Grundstücks- und Wohnungswesen	EUR	(3 963)	/	(3 622)	(3 601)	(3 566)	(3 595)	(3 701)	(3 782)	...
* Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	EUR	5 172	5 008	4 522	4 576	4 374	4 425	4 431	4 390	...
* Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	EUR	2 482	2 539	2 368	2 364	2 381	2 446	2 405	2 434	...
* öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	EUR	3 730	3 832	3 644	3 677	3 670	3 706	3 782	3 724	...
* Erziehung und Unterricht	EUR	4 304	4 212	4 239	4 222	4 036	4 059	4 187	4 103	...
* Gesundheits- und Sozialwesen	EUR	3 804	3 916	3 606	3 620	3 638	3 683	3 697	3 728	...
* Kunst, Unterhaltung und Erholung	EUR	3 846	3 842	3 577	3 615	3 698	3 539	3 495	3 553	...
* Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	EUR	3 385	3 486	3 152	3 220	3 257	3 276	3 274	3 293	...

Geld und Kredit³

Einheit	2015	2016		2017				2018
	Durchschnitt	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.

Kredite an Nichtbanken	Mill. EUR	122 284	125 291	124 745	125 831	125 740	122 870	123 794	124 344	123 201
kurzfristige Kredite (bis 1 Jahr)	Mill. EUR	10 371	10 512	10 468	10 363	10 808	10 271	10 433	10 357	10 002

¹ Durch strukturelle Veränderungen innerhalb des Berichtskreises ist ab dem 1. Quartal 2012 die Vergleichbarkeit mit früheren Berichtszeiträumen beeinträchtigt. – ² Einschließlich Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen. – ³ Die Angaben umfassen die in Rheinland-Pfalz gelegenen Niederlassungen der zur monatlichen Bilanzstatistik berichtenden Kreditinstitute (ohne Landeszentralbank).

noch: Geld und Kredit¹

Einheit	2015	2016		2017				2018
	Durchschnitt	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.

Kredite an Nichtbanken

mittelfristige Kredite (über 1 bis 5 Jahre)	Mill. EUR	11 456	11 874	11 693	11 548	11 288	11 036	10 570	10 811	10 449
langfristige Kredite (über 5 Jahre)	Mill. EUR	100 457	102 905	102 584	103 920	103 644	101 563	102 791	103 176	102 750
Kredite an inländische Nichtbanken	Mill. EUR	116 191	119 667	119 131	120 240	120 253	118 551	119 374	119 627	118 484
Unternehmen und Privatpersonen	Mill. EUR	105 382	108 875	108 336	109 595	109 823	109 064	110 068	110 574	109 523
öffentliche Haushalte	Mill. EUR	10 809	10 799	10 795	10 675	10 430	9 487	9 306	9 053	8 961
Kredite an ausländische Nichtbanken	Mill. EUR	6 093	5 624	5 614	5 591	5 487	4 319	4 420	4 717	4 717

Einlagen und aufgenommene**Kredite von Nichtbanken**

Sichteinlagen	Mill. EUR	60 249	65 568	66 064	69 254	69 127	70 771	72 496	75 495	72 256
Termineinlagen	Mill. EUR	23 065	20 740	18 880	18 863	18 182	14 874	15 283	15 906	15 795
Sparbriefe	Mill. EUR	5 078	3 658	3 589	3 415	3 154	3 037	2 910	2 821	2 719
Spareinlagen	Mill. EUR	27 460	27 311	27 136	27 527	27 321	27 445	27 267	27 236	26 492
Einlagen von inländischen Nichtbanken	Mill. EUR	113 579	115 318	114 000	117 372	116 084	114 419	116 267	119 780	115 460
Unternehmen und Privat- personen	Mill. EUR	110 920	112 677	111 446	114 321	113 626	111 982	113 653	116 689	112 573
öffentliche Haushalte	Mill. EUR	2 659	2 640	2 554	3 051	2 485	2 437	2 614	3 091	2 887
Einlagen von ausländischen Nichtbanken	Mill. EUR	2 271	1 960	1 669	1 687	1 700	1 708	1 689	1 678	1 802

Steuern

Einheit	2016	2017			2018			
	Durchschnitt	Febr.	März	April	Jan.	Febr.	März	April

**Aufkommen nach
Steuerarten**

Gemeinschaftsteuern	Mill. EUR	4 051	4 415	4 495	4 332	3 947	3 718	4 692	4 713	3 812
Steuern vom Einkommen	Mill. EUR	1 250	1 340	1 170	1 599	803	995	1 125	1 859	797
Lohnsteuer	Mill. EUR	853	888	1 121	625	668	821	1 257	645	695
Lohnsteuer-Zerlegung	Mill. EUR	169	172	478	-	-	-	574	-	-
veranlagte Einkommensteuer	Mill. EUR	147	189	49	589	22	77	38	636	19
Kapitalertragsteuer	Mill. EUR	98	102	51	38	79	52	28	43	30

¹ Die Angaben umfassen die in Rheinland-Pfalz gelegenen Niederlassungen der zur monatlichen Bilanzstatistik berichtenden Kreditinstitute (ohne Landeszentralbank).

noch: Steuern

Einheit	2016	2017				2018				
	Durchschnitt	Febr.	März	April	Jan.	Febr.	März	April		
Gemeinschaftsteuern										
Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	Mill. EUR	20	25	54	4	7	26	68	3	5
Abgeltungsteuer-Zerlegung auf Zins- und Veräußerungserträge	Mill. EUR	13	17	46	-	-	-	58	-	-
Körperschaftsteuer	Mill. EUR	131	136	-104	342	28	19	-268	533	47
Körperschaftsteuer-Zerlegung	Mill. EUR	-1	-18	-90	-	-	-	-298	-	-
Steuern vom Umsatz	Mill. EUR	2 801	3 075	3 325	2 732	3 144	2 723	3 568	2 854	3 015
Umsatzsteuer	Mill. EUR	480	558	749	382	458	487	748	437	526
Einfuhrumsatzsteuer	Mill. EUR	2 321	2 517	2 576	2 351	2 685	2 236	2 820	2 417	2 489
Zölle	Mill. EUR	219	220	243	206	227	185	249	212	213
Bundessteuern	Mill. EUR	84	88	46	120	68	58	52	131	71
darunter										
Verbrauchssteuern (ohne Biersteuer)	Mill. EUR	29	30	8	38	29	12	12	36	32
Solidaritätszuschlag	Mill. EUR	55	58	37	81	39	47	40	94	39
Landessteuern	Mill. EUR	77	83	73	95	69	87	76	100	82
Erbschaftsteuer	Mill. EUR	20	21	16	23	17	22	18	31	21
Grunderwerbsteuer	Mill. EUR	38	44	41	45	37	48	40	41	46
Rennwett-, Lotterie- und Sportwettsteuer	Mill. EUR	14	14	13	17	11	13	14	18	11
Feuerschutzsteuer	Mill. EUR	2	2	1	8	1	1	2	8	2
Biersteuer	Mill. EUR	2	2	2	2	2	3	2	2	2

Einheit	2016	2017	2016		2017				2018	
	Durchschnitt		3. Q.	4. Q.	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.	1. Q.	
Gemeindesteuern	Mill. EUR	700	...	666	760	689	754	706	723	794
Grundsteuer A	Mill. EUR	5	...	6	4	5	5	6	4	5
Grundsteuer B	Mill. EUR	137	...	151	127	132	144	155	130	134
Gewerbesteuer (brutto)	Mill. EUR	535	...	485	609	530	580	518	566	630
sonstige Gemeindesteuern ¹	Mill. EUR	23	...	24	20	22	26	27	23	25

1 Einschließlich Restabwicklung der Grunderwerbsteuer.

noch: Steuern**Steuerverteilung****Steuereinnahmen der
Gemeinden und Gemeinde-
verbände**

Einheit	2016	2017	2016		2017				2018	
	Durchschnitt		3. Q.	4. Q.	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.	1. Q.	
Mill. EUR	1 039	...	1 041	1 391	727	1 159	1 080	1 509	619	
Gewerbesteuer (netto) ¹	Mill. EUR	443	...	384	442	502	486	416	393	605
Anteil an der Lohnsteuer und veranlagten Einkommensteuer	Mill. EUR	382	...	379	700	64	441	415	832	14
Anteil an der Umsatzsteuer	Mill. EUR	49	...	48	98	2	58	61	127	-0

Einheit	2016	2017				2018				
	Durchschnitt	Febr.	März	April	Jan.	Febr.	März	April		
Steuereinnahmen des Landes	Mill. EUR	999	1 066	1 068	1 132	801	899	979	984	805
Landessteuern	Mill. EUR	77	83	73	95	69	87	76	100	82
Anteil an den Steuern vom Einkommen	Mill. EUR	483	520	431	641	287	425	399	767	276
Lohnsteuer	Mill. EUR	299	313	418	205	223	348	474	211	232
veranlagte Einkommensteuer	Mill. EUR	63	80	21	250	9	33	16	270	8
Kapitalertragsteuer	Mill. EUR	46	47	21	12	37	23	13	17	10
Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	Mill. EUR	9	11	24	2	3	11	30	1	2
Körperschaftsteuer	Mill. EUR	66	68	-52	171	14	9	-134	266	24
Anteil an den Steuern vom Umsatz	Mill. EUR	416	436	552	396	376	393	498	108	376
Umsatzsteuer	Mill. EUR	300	329	465	273	285	273	420	-40	295
Einfuhrumsatzsteuer	Mill. EUR	116	107	87	124	91	120	79	148	81
Anteil an der Gewerbesteuer- umlage	Mill. EUR	6	7	3	-0	18	-2	1	3	19
Gewerbesteuerumlage- Anhebung (FDE)	Mill. EUR	2	2	1	0	6	-1	0	1	6
Gewerbesteuerumlage- Anhebung (LFA)	Mill. EUR	13	15	7	-0	37	-3	3	6	38
Gewerbesteuerumlage- Unternehmenssteuerreform	Mill. EUR	3	3	1	-0	8	-1	1	1	8
Steuereinnahmen des Bundes	Mill. EUR	2 028	2 114	2 060	2 126	1 912	1 778	2 189	2 331	1 866
Bundessteuern	Mill. EUR	84	88	46	120	68	58	52	131	71
Anteil an den Steuern vom Einkommen	Mill. EUR	548	586	493	708	336	429	460	833	344
Anteil an den Steuern vom Umsatz	Mill. EUR	1 389	1 433	1 518	1 298	1 490	1 292	1 675	1 365	1 432
Anteil an der Gewerbesteuer- umlage	Mill. EUR	6	7	3	-0	18	-2	1	3	19

1 Nach Abzug der Gewerbesteuerumlage.